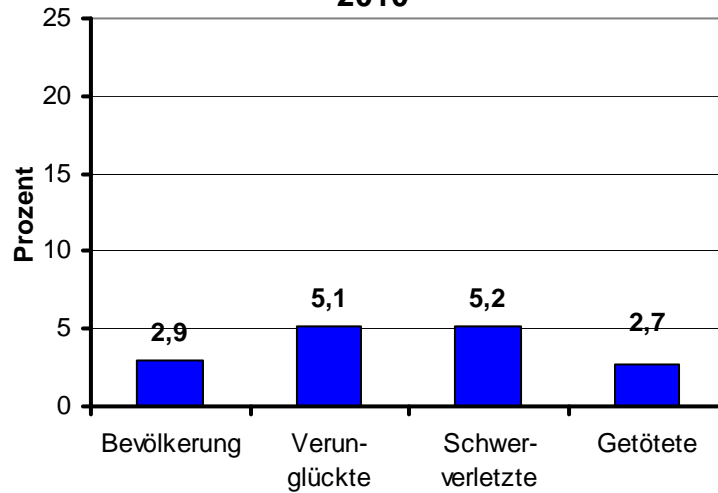


3.2 Heranwachsende

Anteil der 15- bis unter 18-Jährigen an Bevölkerung und Unfallopfern 2010

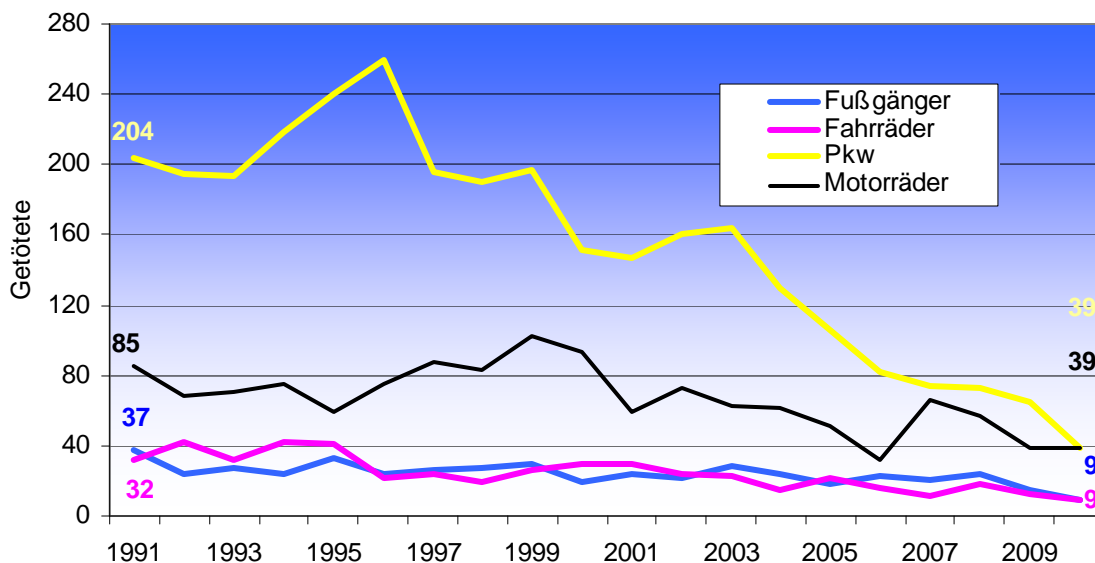


Quelle: DESTATIS

Mit 15 beginnt das motorisierte Leben

Mit Vollendung des 15. Lebensjahres beginnt für die heranwachsenden Jugendlichen in Deutschland eine neue Phase. Sie sind nun nicht mehr nur als Fußgänger oder Fahrradfahrer aktiv am Straßenverkehr beteiligt. Mit 15 dürfen sie die Fahrerlaubnis für ein Mofa erwerben. Mit 16 können sie ein Moped bzw. ein Leichtkraftrad fahren und in vielen Bundesländern ergibt sich mit 17 Jahren die Möglichkeit des Erwerbs der Pkw-Fahrerlaubnis zum „begleiteten Fahren“.

Getötete 15- bis 17-Jährige: Entwicklung nach Art der Verkehrsteilnahme

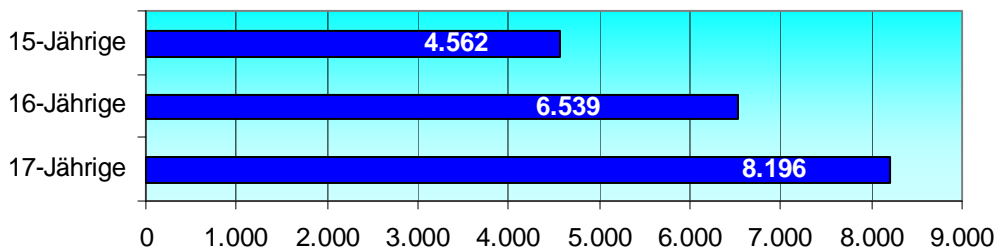


Quelle: DESTATIS

Im Jahr 2010 starben insgesamt 101 Jugendliche bei Verkehrsunfällen. 39 von ihnen verunglückten als Fahrer oder Mitfahrer in Pkw, ebenso viele als Nutzer von Motorrädern. Die Opferzahl der Pkw-Nutzer erreichte im Jahr 1996 mit 260 Getöteten ihren Höchststand und verringerte sich bis heute auf weniger als ein Drittel.

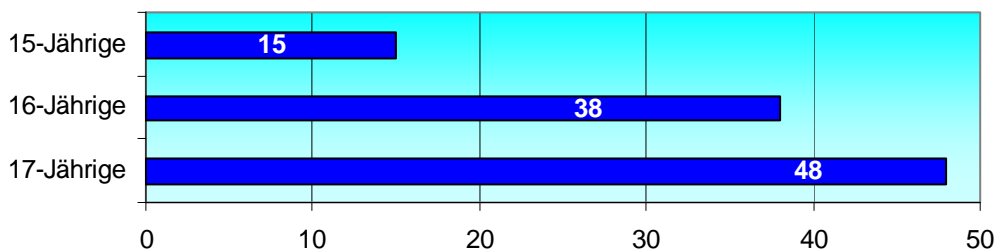
Folgende Grafik macht deutlich: Mit den zusätzlichen Möglichkeiten der individuellen Mobilität nimmt leider auch die Gefährdung zu. Die Zahlen der im Verkehr Verunglückten steigen in dieser Altersperiode mit jedem Lebensjahr drastisch an.

Verunglückte nach Altersjahren 2010

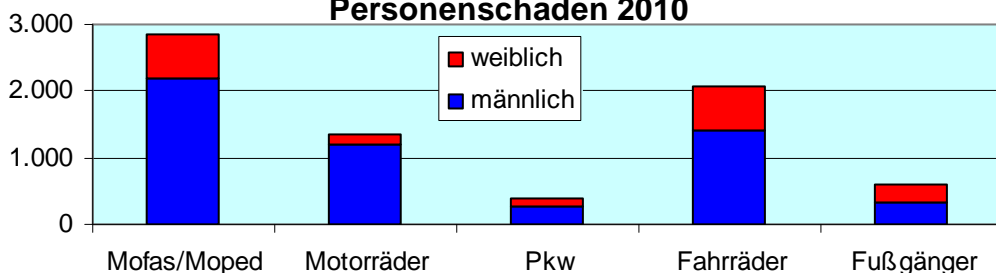


Noch deutlicher sind die Zunahmen bei den tödlich Verunglückten. Bei in etwa gleich großen Bevölkerungsteilen pro Jahrgang steigen die Getötetenzahlen mit jedem Altersjahr stark an.

Tödlich Verunglückte nach Altersjahren 2010



Verkehrsbeteiligungsart der 15- bis 17-Jährigen als Hauptverursacher von Unfällen mit Personenschaden 2010



Quelle: DESTATIS

Drei Viertel sind männlich

7.887 der 19.297 an Unfällen beteiligten Jugendlichen haben diesen auch selbst verursacht. Als Fahrer motorisierter Zweiräder zu 55 Prozent, als Fahrradfahrer zu 47 Prozent und zu 35 Prozent als Fußgänger. Dabei sind zwei Drittel der Unfallverursacher männlich.